



Büro des Oberbürgermeisters

03.08.2026

Das Bürgeramt informiert:

Fundsachen Juli 2026

In der Zeit vom 01.07.2026 bis 31.07.2026 wurden folgende Gegenstände im Fundbüro abgegeben:

- 28er Damenfahrrad "Pegasus", Farbe silber/blau, 5-Gang-Sram-Schaltung, mit Korb,
- 28er Tiefeinsteiger "Excelsior", Farbe silber/blau, 5-Gang-Sram-Spectro-Schaltung, mit Korbhalterung,

bei den Fundfahrrädern sind die Rahmennummern bekannt,

- sechs Schlüssel am Ring sowie ein Flaschenöffner und ein kurzes weißes Schlüsselband,
- zwei Schlüssel an brauner Schlüsseltasche und ein Schlüssel inliegend sowie silberfarbener Anhänger,
- Autoschlüssel „BMW“, Farbe schwarz am Ring mit Anhänger,
- Handy "Samsung" silberfarben mit blau/gold gemusterter Hülle,
- Damenring, gold- und silberfarben mit weißem Stein,
- Kette mit Anhänger, goldfarben.

Ebenso abgegeben wurden Fundsachen von der Christlichen Schule Johanneum Hoyerswerda. Diese Fundsachen sind teilweise bereits in den Vormonaten vergessen worden, u. a. drei Smartwatch sowie

- fünf Schlüssel am Ring, davon je zwei Schlüssel mit blauer und schwarzer Kappe sowie ein Anhänger,
- fünf Schlüssel am blauen Band "Seenlandklinikum", davon drei Schlüssel mit roter und schwarzer Kappe,
- fünf Schlüssel am Ring, davon je ein Schlüssel mit weißer, schwarzer und rosafarbener Kappe,
- fünf Schlüssel am roten Schlüsselband, davon ein Schlüssel mit pinkfarbener Kappe und ein Anhänger,
- vier Schlüssel am Ring, davon ein schwarzer Fahrradschlüssel,
- drei Schlüssel am Ring, davon je ein Schlüssel mit grauer, hellblauer und dunkelblauer Plastekappe,
- zwei Schlüssel am Ring, davon ein schwarzer Schlüssel sowie zwei gehäkelte Bänder in blau und lila,
- zwei schwarze Fahrradschlüssel am Ring,
- ein schwarzer Fahrradschlüssel am blauen Band mit Namensschild.

Für Fundsachen gilt eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten (nach dem BGB). Danach werden die Gegenstände versteigert (außer Schlüssel).

Bürger, die ihre verlorenen Sachen in dieser Veröffentlichung wieder erkennen, melden sich bitte spätestens bis zum **31.01.2027** im Bürgeramt.

Corinna Stumpf
Sachbearbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit